

### **Senioren in einer "Gemeinde für alle Lebensalter"**

Die Verlängerung der Lebenserwartung bedeutet eine enorme Herausforderung - für den Einzelnen wie für die gesamte Gesellschaft. Die Begleitung bei der Gestaltung der gewonnenen Lebenszeit und der Aufbau einer "Gemeinde für alle Lebensalter" sind wesentliche Aufgaben einer Pfarrei.

### **In unserer Pfarrgemeinde wollen wir**

#### **miteinander älter werden**

Anzahl und Unterschiedlichkeit älterer Menschen nehmen zu - in der Gesellschaft, und in unseren Pfarrgemeinden. Das erfordert vielfältige Orte und Wege, Leben zu teilen und mit- zuteilen.

#### **miteinander leben**

Nur eine Pfarrgemeinde, in der alle Altersgruppen mit ihren Anliegen und Interessen vor-kommen und zusammen-kommen, ist Kirche aus dem Geist Jesu Christi.

#### **miteinander aktiv sein**

So vielfältig wie ältere Menschen und ihr Leben sind, so bunt können auch Gruppen und Aktivitäten von und mit Senioren in der Pfarrei sein.

### **Ältere Menschen haben**

#### **unterschiedliche Anliegen:**

- Ältere wollen etwas für ihre Lebensqualität tun, ihre geistigen Fähigkeiten stärken und auch einbringen.
- Sie möchten "wesentlich leben" und Erfahrungen sinnvollen Lebens weitergeben.
- Kranke und Hochbetagte möchten möglichst lange zuhause in Selbstständigkeit leben können und auch angesichts von Verlusten und Entwurzelung Beheimatung und Zuwendung erfahren.

#### **unterschiedliche Interessen:**

Ältere suchen Kontakte und Gemeinschaft, um

- sich auszutauschen
- Freizeit aktiv zu gestalten
- Neues und neue Menschen kennen zu lernen
- sich für andere einzusetzen
- Kraft aus dem Glauben zu schöpfen

#### **unterschiedliche Fähigkeiten:**

- Ältere wollen gebraucht werden und ihr Kompetenzen allen Generationen zugutekommen lassen.
- Ältere haben einen Schatz an Erfahrung und Wissen, der Gemeinde bereichert.
- Ältere haben einen Blick für "Wesentliches"

**Damit die unterschiedlichen Anliegen, Interessen und Fähigkeiten von älteren Menschen in die Pfarrgemeinde eingebracht werden können, braucht es im Pfarrgemeinderat eine(n) Sachbeauftragte(n) Senioren - bzw. u. U. sogar einen Sachausschuss Senioren.**

### **Als Sachbeauftragte(r) Senioren**

- kennen Sie vorhandene Angebote und Möglichkeiten für Ältere in Ihrer Gemeinde
- sind Sie Ansprechpartner(in) für ältere Menschen
- vertreten Sie die Belange Älterer in der Gemeinde
- pflegen Sie Kontakte mit den entsprechenden Einrichtungen, regen Sie an, vermitteln und vernetzen Sie zwischen Angeboten, Initiativen und Mitarbeiter(inne)n.

## **Als Ansprechpartner/-in für Senioren können Sie z. B.**

- die vielfältigen Interessen und Belange der älteren Menschen im Pfarrgemeinderat und in der Pfarrei vertreten,
- Kontakt zu den verschiedenen Gruppen älterer Menschen halten,
- Seniorengruppen bei Bedarf unterstützen,
- Aktivitäten anstoßen, die das Miteinander von Senioren untereinander und zwischen den Generationen fördern,
- mit dem Seelsorgeteam überlegen, wie geistliche Begleitung Älterer ermöglicht werden kann,
- mit der/dem Beauftragten für Erwachsenenbildung Angebote planen, die Ältere ansprechen,
- mit dem/der kommunalen Seniorenbeauftragten zusammenarbeiten,
- sich in diesem Bereich weiterbilden
- den Erfahrungsaustausch mit Sachbeauftragten anderer Pfarreien pflegen.

## **Als Sachbeauftragte(r) Senioren sind Sie nicht allein**

Es gibt ein Netzwerk, das Ihnen zur Seite steht:

### **In Pfarrgemeinde und Pfarrverband**

- das Seelsorgeteam
- Andere Sachbeauftragte bzw. Sachausschüsse im Pfarrgemeinderat
- Verantwortliche von Seniorengruppen

### **In Kommune, Landkreis und Dekanat**

- die Einrichtungen des Caritasverbands
- die Katholische Erwachsenenbildung
- die Seniorenvertreter(in) der Kommune
- Sachbeauftragte anderer Pfarreien

### **Auf Diözesanebene**

- der Sachausschuss Gemeindec Caritas & Seniorenarbeit im Diözesanrat  
Er vertritt die Anliegen der Sachbeauftragten Senioren im Diözesanrat.
- Das Referat Seniorenpastoral im Bischöflichen Ordinariat.  
Es unterstützt sie; u. a. mit Beratung, Materialien und Kursen

## **Kontaktanschriften**

### **Bischöfl. Ordinariat, HA III Pastorale Dienste / Seniorenpastoral**

Michael Schmidpeter

Walburgiberg 2, 85072 Eichstätt

Tel.: 08421/50-621, Fax: 08421/50-628

Sekretariat: 08421/50-622

E-Mail: [altenarbeit@bistum-eichstaett.de](mailto:altenarbeit@bistum-eichstaett.de)

Internet: [www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit](http://www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit)

Regine Schneider

Hofplan 5, 92318 Neumarkt/Opf.

Tel.: 09181/4061311

### **Sachausschuss Gemeindec Caritas & Seniorenarbeit des Diözesanrates der Katholiken im Bistum Eichstätt**

Walburgiberg 2, 85072 Eichstätt

Tel.: 08421/50-615, Fax: 08421/50-609

<mailto:dioezesanrat@bistum-eichstaett.de>